

Bünting-Stiftung vergibt Förderpreise

Vorschläge können bis zum 29. Februar 2008 eingereicht werden

Leer. Die Johann-Bünting-Stiftung, die 2006 anlässlich des 200jährigen Firmenjubiläums ins Leben gerufen wurde, wird im Mai 2008 erstmals zwei Förderpreise vergeben. Beide Preise sind mit jeweils 5.000 Euro dotiert und sollen die Tätigkeit ehrenamtlicher Menschen würdigen. Zwei Kategorien wird es geben: „Jung für Alt“ und „Alt für Jung“. Damit soll ganz besonders auf generationsübergreifende Arbeit hingewiesen werden.

Die Vergabe der Förderpreise soll dann zukünftig jährlich ausgeschrieben werden und vor allem regionale Projekt und Personen unterstützen. Die Jury, die die Preisträger kürt, besteht aus fünf Personen, die zum Teil innerhalb der Bünting-Firmengruppe tätig sind, zum anderen aus der lokalen Politik und Wirtschaft stammen.

Die erste Preisverleihung soll am 1. Mai 2008 im Teemuseum in der Brunnenstraße stattfinden, dass sich ebenfalls in der Trägerschaft der Johann-



Johann Bünting: In seinem Namen werden die beiden Förderpreise vergeben.

Bünting-Stiftung befindet. Der 1. Mai ist für das Unternehmen Bünting von besonderer Bedeutung: Am 1. Mai 1806 eröffnete Johann Bünting ein Kolonialwarengeschäft in Leer und legte damit den Grundstein für das heutige Unternehmen. Schirmherr der ersten beiden Förderpreise ist Ex-Nationalspieler Marco Bode, der

sich bereits in mehreren sozialen Projekten engagiert. Vorschläge können bis zum 29. Februar 2008 bei der Johann-Bünting-Stiftung in der Brunnenstraße 37 in 26789 Leer eingereicht werden. Weitere Informationen gibt es außerdem unter www.johannbuenting-stiftung.de.

Frank Köster-Düpre